

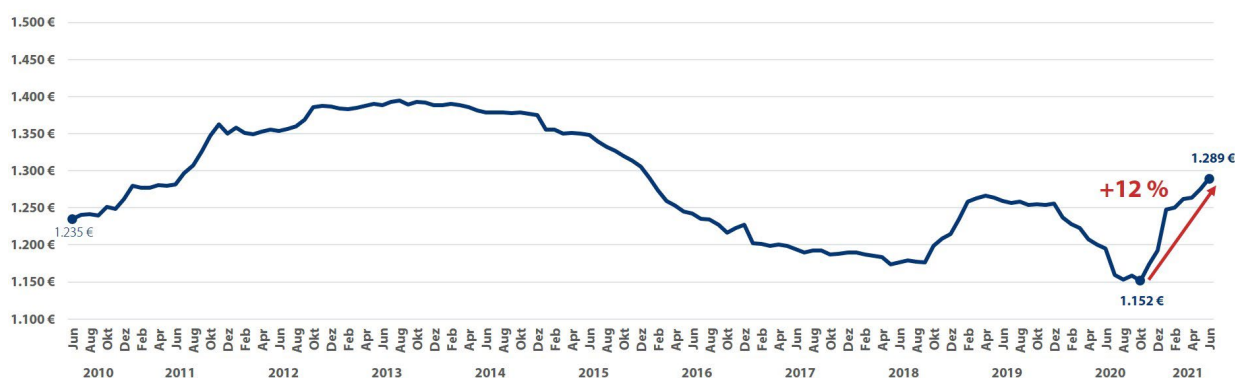
## Gaspreis zuletzt stark gestiegen – so sparten Deutsche trotzdem 1,2 Mrd. Euro

- Gas wird seit Monaten teurer – aufgrund steigender CO<sub>2</sub>-Abgabe keine Entlastung in Sicht
- Forschungsinstitut IPRI: 2020 insgesamt 232 Mio. Euro Sparpotenzial durch Anbieterwechsel
- Haushalte haben bereits durch einmaligen Wechsel 3.376 Euro Sparpotential seit 2010

München, 5. Juli 2021

**Gas** wird seit Monaten teurer. Im Juni 2021 kosten 20.000 kWh Gas 1.289 Euro – zwölf Prozent mehr als im Oktober 2020. 20.000 kWh Gas kosteten im Oktober noch 1.152 Euro, das ist der niedrigste Wert im betrachteten Zeitraum seit 2010. In der Grundversorgung erreichte der **Gaspreis** sogar ein Rekordniveau: 1.515 Euro.<sup>1</sup>

### Gaspreisentwicklung (20.000 kWh) seit Juni 2010



Quelle: CHECK24 Vergleichsportal Energie GmbH (<https://www.check24.de/gas/;089-24241166>); Stand: 14.6.2021

Forschungsinstitut IPRI: Deutsche profitieren durch Wechsel von 1,2 Mrd. Euro geringeren Gaskosten

Eine Studie des Forschungsinstituts IPRI im Auftrag von CHECK24 zeigt, dass das Sparpotenzial durch einen Wechsel des Gasanbieters enorm ist: Insgesamt sparten CHECK24-Kund\*innen durch einen jährlichen Wechsel rund 1,2 Mrd. Euro über elf Jahre hinweg.<sup>2</sup>

„Mit unserer Studie zum Energiemarkt haben wir untersucht, welche Summen Kund\*innen mit einem regelmäßigen Wechsel des Gasanbieters über CHECK24 sparen können“, sagt Sebastian Künkele, Scientific Project Manager am IPRI Institut. „Das Ergebnis war eindeutig – auch bei Gaspreisen auf Rekordniveau bietet der Markt einen enormen Spielraum. Allein im Jahr 2020 haben die CHECK24-Kund\*innen 232 Mio. Euro gespart – so viel wie nie zuvor.“

### Schon bei einmaligem Wechsel des Gasanbieters beträgt das Sparpotenzial 3.376 Euro

Schon ein einmaliger Wechsel lohnt sich: Wechselten Verbraucher\*innen 2010 aus der Gasgrundversorgung zum günstigsten Alternativenbieter und blieben anschließend in diesem Vertrag, sparten sie bis 2020 insgesamt 3.376 Euro.<sup>3</sup>

„Mittel- und langfristig werden Gas und Heizöl schon aufgrund der negativen Klimabilanz teurer“, sagt Steffen Suttner, Geschäftsführer Energie bei CHECK24. „Ein Musterhaushalt mit 20.000 kWh Gasverbrauch zahlt schon dieses Jahr durch die CO<sub>2</sub>-Abgabe 119 Euro mehr. Gegen eine zu hohe Gasrechnung hilft der Anbieterwechsel, das hat nun auch die IPRI-Studie belegt.“

Durch jährliches Wechseln sparen Kund\*innen im Schnitt 5.952 Euro im Vergleich zu Verbraucher\*innen, die in diesem Zeitraum in der teuren **Grundversorgung** geblieben sind.

### Ein Viertel der Verbraucher\*innen immer noch in der teuren Gasgrundversorgung

Die Tarife der alternativen Gasanbieter sind deutlich günstiger als die Grundversorgung. Immer mehr Verbraucher\*innen wechseln deshalb zu einem alternativen Versorger. Im Jahr 2020 ist nach wie vor jeder sechste Haushalt in der Gasgrundversorgung, 2010 war es noch jeder vierte.

## **Bei allen Fragen zum Gstarif unterstützen die CHECK24-Energieexpert\*innen persönlich**

Bei allen Fragen rund um den Gstarif beraten die CHECK24-Energieexpert\*innen an sieben Tagen die Woche persönlich per Telefon oder E-Mail. Über das Vergleichsportale angeschlossene oder hochgeladene Energieverträge sehen und verwalten Kund\*innen im Haushaltscenter.

<sup>1</sup>aktueller Gaspreisverlauf unter: [https://www.check24.de/files/p/2021/8/9/5/16737-2021-06-15\\_check24\\_gaspreisverlauf.pdf](https://www.check24.de/files/p/2021/8/9/5/16737-2021-06-15_check24_gaspreisverlauf.pdf)

<sup>2</sup>Quelle: IPRI International Performance Research Institute gemeinnützige GmbH. Die verwendeten Daten beruhen auf der Studie „Kundensparnis im Produktbereich Energie – 2020“, München und Stuttgart, 26.3.2021, weitere Informationen unter [https://ipri-institute.com/wp-content/uploads/2021/06/20210326\\_CHECK24-Energie.pdf](https://ipri-institute.com/wp-content/uploads/2021/06/20210326_CHECK24-Energie.pdf)

<sup>3</sup>Annahmen: einmaliger Wechsel im Jahr 2010 aus der Grundversorgung zum günstigsten Tarif; Preisentwicklung in den Folgejahren analog der generellen Kostenentwicklung für Strom; Einmalzahlungen wie Neukundenboni und -rabatte wurden in den Folgejahren nicht berücksichtigt

### **Pressekontakt CHECK24**

Julia Leopold, Public Relations Managerin, Tel. +49 89 2000 47 1174, [julia.leopold@check24.de](mailto:julia.leopold@check24.de)

Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, [daniel.friedheim@check24.de](mailto:daniel.friedheim@check24.de)

### **Über CHECK24**

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportale. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund\*innen sparen durch einen Wechsel oft einige hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 350 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 150 Mietwagenanbietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften und über 75 Pauschalreiseveranstaltern. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher\*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung.

### **CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale**

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.